

Geschäftsbericht des Verwaltungsgerichtes

Autor(en): **Schorer / Dübi**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ... = Rapport sur l'administration de l'Etat de Berne pendant l'année ...**

Band (Jahr): - **(1931)**

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-418561>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geschäftsbericht

des

Verwaltungsgerichtes

für

das Jahr 1931.

Das Verwaltungsgericht erstattet hiermit für das Jahr 1931 den in Art. 44 des Gesetzes vom 31. Oktober 1909 betreffend die Verwaltungsrechtspflege vorgesehenen Bericht.

Im Berichtsjahr sind im Bestand des Gerichtes keine Änderungen eingetreten.

Das Verwaltungsgericht erledigte in 60 Sitzungen 565 Fälle (einschliesslich Rückzüge Nichtetreten, Vergleiche). Eingelangt sind im Jahre 1931 557 neue Streitfälle, gegenüber 580 im Vorjahr. Auf das Jahr 1932 mussten als unerledigt übertragen werden 945 Geschäfte gegenüber 953 im Vorjahr.

Gegenstand der im Berichtsjahr vom Verwaltungsgericht als einziger kantonaler Instanz beurteilten Streitfälle waren:

- 23 Einkommennachsteuern,
 - 1 Rückforderung von Steuern,
 - 2 Erbschafts- und Schenkungssteuer-Streitigkeiten nach Gesetz von 1864,
 - 4 Gemeindesteuerteilungen,
 - 5 Feuerwehrpflicht und Ersatzsteuer,
 - 1 Gemeinde-Kapitalsteuer,
 - 1 Billetsteuer,
 - 4 Strassen- und Strassenkorrektionsbeiträge,
 - 2 Kanalisationsbeiträge,
 - 1 Verzugszins.

Das Gericht behandelte ferner 27 Justizgeschäfte (Kompetenzkonflikte u. a.).

Übersicht der Geschäfte im Berichtsjahr 1931.

	Vom Jahre 1930 übernommen		Kläger oder Beschwerdeführer			Total		Zugesprochen				Abgewiesen				Vergleiche, Rückzüge u. Abstände	Nichtetreten	Total erledigt	Unerledigt auf 1932 übertragen
	1931 eingelangt		Staat	Gemeinden oder Korporationen	Private	Total	Beurteilt	Staat	Gemeinden	Private	Total	Staat	Gemeinden	Private	Total				
Als einzige kantonale Urteilsinstanz	115	84	58	22	4	199	44	17	10	1	28	8	8	—	16	24	2	70	129
Als Beschwerdeinstanz in Einkommenssachen	780	425	37	5	383	1205	388	11	1	151	163	15	3	207	225	28	14	430	775
Als Beschwerdeinstanz betr. Grundsteuerschätzungen	9	9	7	1	1	18	9	3	1	—	4	4	1	—	5	—	—	9	9
Als Beschwerdeinstanz gegen Erbschafts- und Schenkungssteuer-Festsetzungen	49	39	—	—	39	88	44	—	—	30	30	—	—	14	14	8	4	56	32
Total 1931	557					1510	485				225				260	60	20	565	945

Die im Jahre 1931 *eingelangten* Beschwerden über Einkommensteuer betrafen:

2	Beschwerden	das	Steuerjahr	1925
6	»	»	»	1926
11	»	»	»	1927
57	»	»	»	1928
173	»	»	»	1929
175	»	»	»	1930
1	Beschwerde	»	»	1931
<hr/>				
425				

Die im Jahre 1931 *beurteilten* Beschwerden über Einkommensteuer betrafen:

6	Beschwerden	das	Steuerjahr	1925
53	»	»	»	1926
154	»	»	»	1927
126	»	»	»	1928
40	»	»	»	1929
9	»	»	»	1930
<hr/>				
388				

Beurteilt wurde ferner ein Gesuch um neues Recht.

Bern, den 28. Juni 1932.

Im Namen des Verwaltungsgerichtes,

Der Präsident:

Schorer.

Der Gerichtsschreiber:

Dübi.